

Schaan, 14. Dezember 2025

PROTOKOLL Mitgliederversammlung 2025

Mi. 19. Nov 2025 «Männercafé» Schaan 18.30 - 20:15 Uhr

Traktandum:

- 1) Begrüssung
- 2) Feststellung der Stimmberechtigten sowie des einfachen Mehrs
- 3) Wahl der Stimmenzähler
- 4) Protokoll der letzten MV
- 5) Bericht des Vorstandes, Antrag auf Entlastung
- 6) Jahresrechnung und Revisionsbericht, Antrag auf Entlastung
- 7) Statutenänderungen
- 8) Inhaltliche Schwerpunkte 2025 - 2026
- 9) Wahlen | Zuwahl in den Vorstand
- 10) Voranschlag (Budget) 2026
- 11) Varia und Diskussion

1

1. Begrüssung

Der Präsident Heinrich Senti begrüsst (mit ihm) 13 stimmberechtigte Mitglieder am heutigen Internationalen Männertag zur 10. Mitgliederversammlung des VfM. Ein weiteres Mitglied kommt etwas später und ist ab Traktandum 8 anwesend.

Auch dieses Jahr treffen wir uns wiederum in einem speziellen Lokal, dem neuen «Männercafé» unseres Vereines. Es wurde als pop-up Projekt am 17. September 2025 eröffnet mit einer Laufzeit von mindestens bis Ende Jahr. Bis heute zählten wir rund 60 Besucher und zehn Besucherinnen. Der Vorstand hat auf Antrag des Geschäftsführers die unbefristete Fortführung beschlossen, da die Fachstelle selbst so noch niederschwelliger wird. Mit Blick auf die Finanzen voraussichtlich in kleinerem räumlichem Rahmen. Das Büro vom 1. Stock zügelt in das Erdgeschoss, für das «Männercafé» steht noch der vordere grössere Raum zur Verfügung.

Entschuldigt für heute haben sich 25 Mitglieder plus ein Gast.

Hansjörg Frick führt heute das Protokoll, der Präsident bedankt sich.

2. Feststellung der Stimmberechtigten & des einfachen Mehrs

Statutengemäss wurde die MV konform einberufen und die Beschlussfähigkeit ist gegeben. Anwesende Stimmberechtigte:

- | | | | | | |
|---------------------|----|-----------------|---|---------------------|---|
| - Traktanden 1 – 6: | 13 | Einfaches Mehr: | 7 | $\frac{3}{4}$ Mehr: | 5 |
| - Ab Traktandum 7: | 14 | Einfaches Mehr: | 8 | $\frac{3}{4}$ Mehr: | 6 |

2

3. Wahl der Stimmenzähler

Die beiden Stimmenzähler wurden aus der Runde einstimmig gewählt.

Der Präsident dankt ihnen für ihre Bereitschaft.

4. Protokoll der letzten MV

Das Protokoll der letzten MV vom 17. Juni 2024 wurde allen damaligen Teilnehmenden zugesandt. Es gingen einige Rückmeldungen ein, welche aufgenommen wurden. Der Vorstand genehmigte es in seiner Sitzung vom 2. Juli 2024 z.Hd. der MV'25. Die Anwesenden nehmen das zur Kenntnis.

5. Bericht des Vorstandes

Der Jahresbericht wurde allen Anwesenden und Interessierten auf unserer Homepage «maennerfragen.li» zur Verfügung gestellt. Zudem liegt er hier zur Einsicht und zum Mitnehmen auf.

Nicolaus gibt einen kurzen Einblick in seine Tätigkeit der Rechtsberatung: Letztes Jahr gab es mehr Beratungen wie im Vorjahr, 2025 ist noch offen. Die Themen blieben gleich, Paarberatungen nahmen ab.

Heinrich berichtet über das Familien- und Väterhaus. 2024 waren vier Männer dort, zwei weitere vermittelten wir. Dieses Jahr war bisher ein Mann dort.

Hansjörg zum Erasmus+ Projekt help-Men TTT – Männergesundheit: Das Projekt wurde Ende 2024 erfolgreich abgeschlossen. Als Resultate gibt es die Broschüre, welche Fachpersonen abgegeben sowie das Portal «HelpMen Train the Trainer», das beworben wird.

Der Präsident stellt Zeit zur Diskussion zur Verfügung und Antrag auf Genehmigung des Jahresberichtes und damit Entlastung von Vorstand und Geschäftsstelle. Abstimmungsergebnis:

- JA: 13
- NEIN: 0
- Enthaltung: 0

6. Jahresrechnung und Revisionsbericht, Antrag auf Entlastung

Hansjörg erläutert die Erfolgsrechnung und Bilanz 2024 in Webling und geht auf Fragen ein. Anschliessend beamt er den Revisionsbericht auf den Bildschirm, der die ordnungsgemässe Buchhaltung bestätigt.

Verschiedene Fragen von anwesenden Mitgliedern werden beantwortet.

Der Präsident dankt der Fachstelle für die gute Arbeit sowie der Audacta Vaduz für die Prüfung der Jahresrechnung. Er stellt den Antrag auf Genehmigung der Jahresrechnung und Entlastung von Vorstand und Geschäftsstelle. Abstimmungsergebnis.

Abstimmungsergebnis:

- JA: 9
- NEIN: 0
- Enthaltung: 4 (Vorstand & Geschäftsführer)

7. Statutenänderung

Die Statuten wurden vorab allen Teilnehmern mit den geplanten Änderungen zugesandt. Der Präsident stellt die geplanten Änderungen vor:

Art. 8 alt

Austritt und Ausschluss

- 1) Der Austritt erfolgt mittels schriftlicher Mitteilung an den Vorstand und wird in der Regel auf das Ende eines Kalenderjahres wirksam.
- 2) Der Vorstand ist berechtigt, Mitglieder welche gegen die Statuten und deren Ausführungsbestimmungen verstossen, oder sonst die Interessen oder das Ansehen des Vereins schädigen, oder ihren finanziellen Verpflichtungen gegenüber dem Verein nicht nachkommen, aus dem Verein auszuschliessen.
- 3) Wenn ein Mitglied den Jahresbeitrag mehr als zwei Jahre nicht bezahlt, wird dies einer Austrittserklärung gleichgestellt.
- 4) Mitglieder, die austreten oder ausgeschlossen werden, haben keinen Anspruch auf Rückerstattung ihres Beitrages.

Art. 8 (neu)

Beendigung und Ruhen der Mitgliedschaft

1) Beendigung:

- a. *Austritt: Dieser erfolgt durch schriftliche Mitteilung an den Präsidenten oder die Geschäftsstelle und wird vorbehaltlich eines Ausschlusses des Mitglieds auf Ende eines Kalenderjahres wirksam. Beahlt jemand nach der zweiten Zahlungserinnerung nach 30 Tagen den Beitrag nicht, kommt dies einem Austrittsgesuch gleich.*
- b. *Ausschluss: Der Vorstand kann ein Mitglied ausschliessen, wenn es gegen die Statuten oder Interessen des Vereins verstösst oder in sonstiger Weise dazu beiträgt, das Ansehen des Vereins in der Öffentlichkeit zu schädigen.*
- c. *Tod: Die Mitgliedschaft endet mit dem Tod des Mitglieds. Offene Beiträge gelten als nicht geschuldet.*

2) Ruhen:

- a. *Die Mitgliedschaft ruht, wenn das Mitglied mit der Zahlung des Mitgliedsbeitrags in Verzug ist und dieser trotz Zahlungserinnerung nicht innerhalb der gesetzten Frist entrichtet wird.*
- b. *Für die Dauer des Ruhens ist das Mitglied von der Teilnahme an der Mitgliederversammlung ausgeschlossen.*
- c. *Ab Zahlungseingang der offenen Mitgliedsbeiträge gilt die Mitgliedschaft als wieder aufgenommen.*

Die anwesenden Mitglieder diskutieren länger, ob Mitglieder im Zahlungsverzug ausgeschlossen werden oder nicht. Anschliessend führt der Präsident die Abstimmung durch.

Abstimmungsergebnis (¾ Mehr):

- JA: 12
- NEIN: 2
- Enthaltung: 0

8. Inhaltliche Schwerpunkte

8.1 2025: Hansjörg stellt drei Schwerpunkte vor

- I. Gewaltschutz für Männer: Das Projekt wurde auf Ende Oktober 2025 hin erfolgreich abgeschlossen. Als Resultate gibt es die Broschüren «Arbeit mit männlichen Betroffenen Häuslicher Gewalt» sowie «Kinder als Mitbetroffene im Männergewaltschutz».
- II. Das Männercafé wurde vom 17.09. bis heute von circa 60 Männern und 15 Frauen besucht. Wie der Präsident eingangs informiert hat, soll es unbefristet fortgeführt werden und den Beratungszugang für Männer noch niederschwelliger halten.
- III. Das Jahr 2025 beinhaltet den nötigen Schwerpunkt «Finanzielle Absicherung». So erarbeiteten wir erst Papiere wie Businessplan, Budget, Konzepte für Beratung, FVH und Projekte, Beratungskodex und mehr. Das Amt für Soziale Dienste teilte uns Mitte Mai mit, dass sie bei der Regierung ein plus von CHF 46'000.- beantragen würden. Leider lehnte die Regierung dies ab, obwohl wir den Gesellschaftsminister persönlich einluden und informierten. So gelangten wir an den Hohen Liechtensteinischen Landtag, der ebenfalls keine Erhöhung unseres Landesbeitrages bewilligte. Aktuell haben wir die Zusage einer nicht genannt werdenden wollen Stiftung für einen höheren Betrag erhalten und stehen unmittelbar vor einem öffentlichen Fundraising. Ende November ergeht ein Spendenflyer an alle Haushaltungen Liechtenstein. Zusätzlich gelangen wir an Gemeinden, Firmen und Personen. Mit all diesen Massnahmen hoffen wir auf ein Gelingen unserer finanziellen Absicherung.

8.2 2026: Hansjörg stellt die Schwerpunkte vor

- Fortsetzung der Beratung & Rechtsberatung sowie die Weiterführung des Familien- und Väterhauses
- Informations- & Öffentlichkeitsarbeit «Elternzeit»
- Fertigstellung und Veröffentlichung des e-Ratgebers zum Thema "Häusliche Gewalt"
- Sicherstellung der Finanzierung auf privater Ebene (Fundraising, Stiftungen)
- Schaffung einer Teilzeitstelle für Projektmanagement nach Möglichkeit
- Angehen der Nachfolgelösung bei der Fachstelle
- Erasmus+ Projekt "Gewaltschutz für Männer": Klärung einer Fortführung
- LIHGA-Stand im September im Kontext des Themas «Xundheit». Die Mitglieder empfehlen eine Teilnahme.
- Weiteres nach Möglichkeit und Bedarf.

9. Wahlen | Zuwahl in den Vorstand

9.1 Vorstand

Die bestehenden Mitglieder wurden letztes Jahr für zwei Jahre gewählt. Orlando Wanner ist anfangs 2025 aufgrund seiner Tätigkeit als Stv. Regierungsrat wieder ausgetreten.

Daniel Hüppin wäre bereit, sich im Vorstand zu engagieren. Er stellt sich selbst vor (Schulsozialarbeit Sarganserland, Boxtherapeut, Selbstbehauptungstrainer, ...) und für Fragen zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis – Wahl auf zwei Jahre:

- JA: 14
- NEIN: 0
- Enthaltung: 0

Die Anwesenden danken allen für ihre Bereitschaft und Engagement.

10. Voranschlag (Budget) 2026

Mit Bezug auf die genannten Punkte unter «Schwerpunkte 2025» hat der Vorstand in seiner Sitzung vom 11. November 2025 auf Antrag des Geschäftsführers beschlossen, dass dieser ein Budget für das Jahr 2026 auf Basis der tatsächlichen und gesicherten Einnahmen erstellt und dem Vorstand für seine Sitzung vom Do. 15. Januar 2026 vorlegt. Nach Zusicherung einer hohen Spende kann dies eventuell vorgezogen und die Stellenausschreibungen vor Weihnachten erfolgen (Zeit zum Studium und der Bewerbung über die Feiertage).

Gemäss Statuten Art. 11, Absatz e) ist die Genehmigung des Voranschlages für das kommende Vereinsjahr Aufgabe der Mitgliederversammlung. Der Präsident beantragt die Delegation dieses Geschäftes für das Jahr 2026 an den Vorstand.

Abstimmungsergebnis:

- JA: 8
- NEIN: 0
- Enthaltung: 6 (Vorstand und Geschäftsführer)

Der Präsident bedankt sich für das Vertrauen. Den Mitgliedern wird der definitive Voranschlag 2026 zur Information zugestellt.

11. Varia

11.1 Mitgliedsbeitrag

Ein Mitglied stellt den Antrag einer Erhöhung des Mitgliedsbeitrages von CHF 60.- auf CHF 100.-. Ein zweites beantragt eine Erhöhung um CHF 20.- auf CHF 80.-. Ein Drittes würde aktuell nicht erhöhen und beim jetzigen Beitrag von CHF 60.- bleiben. Die hohe Mitgliederzahl wird von verschiedenen höher gewichtet wie der Betrag selbst. Auch stellt sich die Frage, ob der Zeitpunkt heute der richtige ist. Die

Mitglieder diskutieren diese Punkte intensiv, anschliessend führt der Präsident die Abstimmung durch.

Abstimmungsergebnis:

- JA-60.-: 12
- JA-80.-: 1
- NEIN: 0
- Enthaltung: 1

11.2 Rückmeldungen zu «Beratung»

Ein Mitglied bedankt sich für die professionelle Unterstützung bei Nicolaus in seinem Falle. Für ihn war der niederschwellige Zutritt wichtig. Es fühlt sich anders an wie bei einem Anwalt. Ein weiteres Mitglied schliesst sich dem an. Auch er profitierte sehr von der guten Arbeit.

Ein Mitglied sieht die Beratung als Fundament der Vereinsarbeit an. Es ist eine wichtige erste Anlaufstelle in herausfordernden Situationen. Ein weiteres Mitglied unterstützt dies und betont zudem die Wichtigkeit des Familien- und Väterhauses.

Ein Mitglied weist daraufhin, dass ein Kollege sich in der Übergabe zur Nachberatung sowie Vertretung vor Gericht schlecht unterstützt gefühlt habe und spricht sich anschliessend bilateral mit Nicolaus ab.

11.3 Kompliment an Michael «Landschtross»

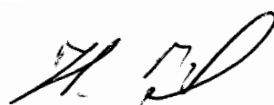
Michael Goop hat ein Buch herausgegeben mit tollen Texten und alten und neuen Fotos. Vaterland, Landesspiegel und 1FL TV haben berichtet. Die Anwesenden gratulieren Michael, das Buch kann gekauft werden.

Abschluss

Der Präsident bedankt sich bei den Anwesenden für die Teilnahme und Diskussion. Die nächste Mitgliederversammlung ist auf April – Juni geplant. Es folgt ein Austausch mit gemütlichem Zusammensein bei Pizzas und Getränken.



Heinrich Senti
Präsident



Hansjörg Frick
Protokollführer